#### INFORMATIKI

Tutorium 5 — 15. November 2024

## Aufgepasst!





### Übungsblatt 4





Setzen Sie Klammern, um zu zeigen, in welcher Reihenfolge die Teilausdrücke ausgewertet werden, und geben Sie das Ergebnis der Auswertung an.

#### Lösung 1:a) 3 \* 4 - 2 ^ 2 ^ 4

- Potenz: Bindungsstärke 8, rechts-assoziativ
- Multiplikation: Bindungsstärke 7
- **Subtraktion**: Bindungsstärke 6

$$3 * 4 - (2 ^ (2 ^ 4))$$

$$(3 * 4) - (2 ^ (2 ^ 4))$$

$$(3 * 4) - (2 ^ (2 ^ 4))$$
  
= -65524

Setzen Sie Klammern, um zu zeigen, in welcher Reihenfolge die Teilausdrücke ausgewertet werden, und geben Sie das Ergebnis der Auswertung an.

#### Lösung 1:b) add 5 3 + add 7 4 \* 2 - 3

- **Funktion**: Bindungsstärke 10 (add 5 3) + (add 7 4) \* 2 3
- Multiplikation: Bindungsstärke 7 (add 5 3) + ((add 7 4) \* 2) 3
- Addition/Subtraktion: Bindungsstärke 6, daher Assoziativität (hier: links) ((add 5 3) + ((add 7 4) \* 2)) - 3

\_ \_ /

#### Aufgabe 2: a) + b)

Programmieren Sie in Haskell einen zweistelligen, links-assoziativen Infix-Operator ~~ mit der Bindungsstärke 5, der den Mittelwert zweier Float-Zahlen berechnet.

#### Lösung 2: a) + b)

```
-- Bindungsstärke 5
infixl 5 ~~

-- Signatur, Operator in Klammern
(~~) :: Float -> Float -> Float
-- Mittelwert: Summe, geteilt durch 2
x ~~ y = (x + y)/2
```

Geben Sie an, wie der Ausdruck 3 + 4  $\sim$  5 \* 6 ausgewertet wird. Welche Änderungen würden sich bei den Bindungsstärken 6 oder 7 ergeben?

#### Lösung 2: c)

- Bindungsstärke 5: \*> +> ~~:  $(3 + 4) \sim (5 * 6) = 18.5$
- Bindungsstärke 6: \* > + | ~~, also links-assoziativ:

$$(3 + 4) \sim (5 * 6) = 18.5$$

■ Bindungsstärke 7: \* | ~~ > +, also links-assoziativ:

$$3 + ((4 \sim 5) * 6) = 30$$

Betrachten Sie eine zweistellige Funktion power, die für natürliche Zahlen b und e den Wert  $b^e$  berechnet.

#### Lösung 3: a) Geben Sie power als mathematische Funktion an

power: 
$$\mathbb{N} \times \mathbb{N} \to \mathbb{N}$$
,  $(b,e) \mapsto b^e$ 

Betrachten Sie eine zweistellige Funktion power, die für natürliche Zahlen b und e den Wert  $b^e$  berechnet.

#### Lösung 3: b) Programmieren Sie power in haskell

```
power :: Integer -> Integer -> Integer
power b e =
   if e >= 0 && b >= 0
   then b ^ e
   else -1
```

- Wegen *Currying* gibt es nur einstellige Funktionen:  $\mathbb{D} = \text{Integer}$ .
- Zielmenge: Funktion W = {Integer -> Integer}

Programmieren Sie die einstellige Funktion power0fTwo, die für eine natürliche Zahl e den Wert 2<sup>e</sup> berechnet.

#### Lösung 3: c)

```
-- mit Parameter
powerOfTwoA :: Integer -> Integer
powerOfTwoA e = power 2 e

-- wir nutzen Currying
powerOfTwoB :: Integer -> Integer
powerOfTwoB = power 2
```

Die Veränderung der verkauften Portionen bei einer Preiserhöhung um x wird besser durch die Funktion  $f(x) = x^3 + ax$  beschrieben.

#### Lösung 4: a) Berechnen Sie a, so dass f(1) = 10.

$$f(x) = x^{3} + ax$$
$$f(1) = 1^{3} + a \cdot 1$$
$$1 + a = 10 \implies a = 9$$

Es können maximal 300 Gerichte verkauft werden, mit einem Mengenrabatt von 5% ab 150 Gerichten.

#### Lösung 4: b) Ergänzen Sie das Programm um geeignete Konstanten

```
-- Mengenrabatt -- Maximalmenge
discount :: Double max_portions :: Int
discount = 0.05 max_portions = 300

-- Schwellwert
discount_threshold :: Int
discount_threshold = 150
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Wir haben bereits...

```
-- Mengenrabatt -- Maximalmenge
discount :: Double max_portions :: Int
discount = 0.05 max_portions = 300

-- Schwellwert
discount_threshold :: Int
discount_threshold = 150
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Einfach übernehmen:

```
-- Einkaufspreis
                               -- aktueller Verkaufspreis
price_per_portion :: Double
                               base_price :: Double
price_per_portion = 2.0
-- Grundkosten
base costs :: Double
base_costs = 200.0
```

```
base_price = 9.90
-- Grundanzahl Portionen
base_portions :: Int
base_portions = 100
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Die neue Formel:

```
-- Verkaufsrückgang pro Euro Preisanstieg
demand decrease :: Double -> Int
demand decrease delta = round (delta^3 + 9*delta)
-- wir entfernen dafür dec portions
dec_portions :: Int
dec_portions = 10
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Obergrenze für den Verkauf:

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Rabatt einberechnen:

```
-- Berechnet Preis inklusive Rabatt
portion_price :: Int -> Double
portion_price meals =
   if meals >= discount_threshold
   then price_per_portion * (1 - discount)
   else price_per_portion
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) portions und costs:

```
-- Verkaufte Portionen für einen Preis
portions :: Double -> Int
portions price = capped_portions (base_portions - \leftarrow
   demand decrease (price - base price))
-- Ausgaben für einen Preis
costs :: Double -> Double
costs price = base_costs + fromIntegral (portions price) * ←
   portion_price (portions price)
```

Passen Sie das Programm an und führen Sie neue Funktionen mit passenden Beispielen ein.

#### Lösung 4: c) Der Rest:

```
-- Einnahmen für einen Preis
revenue :: Double -> Double
revenue price = price * fromIntegral (portions price)

-- Gewinn für einen Preis
profit :: Double -> Double
profit price = (revenue price) - (costs price)
```

# Anhang

#### ANHANG

■ Es gibt eine LATEX-Vorlage für Übungsblätter von der AG Vahrenhold:



hier die minted-Version)

Interesse an einer LATEX-Einführung? :D